



TENNISCLUB
MATZINGEN

Netzroller

2/2020

tc-matzingen.ch / wir sind auch auf Facebook

5

Berichte von
den Partien aller
Interclub-
Mannschaften

21

Aktivitäten mit den
Junioren

22

Resultate der
Clubmeisterschaften



Bei wachsenden Ansprüchen
sind wir der richtige Anlagepartner.

Ein kleines oder grösseres Vermögen aufbauen? Oder einfach Ihr Geld richtig angelegt wissen? Wir unterstützen Sie mit umfassender, kompetenter Beratung und machen aus Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

Raiffeisenbank Wängi-Matzingen
Aadorferstrasse 1
9545 Wängi
Telefon 052 369 78 78

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

Inhaltsverzeichnis

Seite des Präsidenten	3	Got Courts	27
Interclub Damen 30+ 1. Liga	5	Sponsoring	28
Interclub Herren 35+ 2. Liga	9	Kontaktdaten	29
Interclub Herren 45+ 1. Liga	15		
Interclub Herren 65+ 3. Liga	17		
Junioren	21		
Clubmeisterschaften Einzel	22		
Clubmeisterschaften Doppel	24		

Impressum

Auflage 150 Exemplare
Erscheinung 2-mal pro Jahr
Redaktion Livia Werren, Bucheggstrasse 10,
9506 Lommis, Telefon 079 263 73 56,
livia.werren@gmail.com
Gestaltung Ralph Werren



Mühli Matzingen

Das Restaurant.

Monika & Werner Inauen
www.muehli.ch
Tel. 052 376 16 67

Das ideale Restaurant für Ihren nächsten Anlass

Saisonale Spezialitäten
kombiniert mit Fleisch von unserem Bauernhof

Willkommen in unseren gemütlichen
Räumlichkeiten bis 100 Personen

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Mühli- Team

Seite des Präsidenten

Liebe Mitglieder

Wenn mich im Januar jemand gefragt hätte, was ich für die Tennissaison 2020 erwarte, wäre ich wohl komplett daneben-gelegen: Ich hätte mir einen hoffentlich frühen Saisonstart, schönes Wetter bei den Interclub-Partien, gemütliche Doppelplausch-Abende etc. gewünscht. Als es dann aber im Februar langsam absehbar wurde, dass wir unsere Generalversammlung nicht durchführen durften, stand auch die gesamte Tennissaison auf der Kippe. Glücklicherweise wirkte der rigorose Lockdown im März, und der Bundesrat erlaubte dem Breitensport, mit ca. zwei Wochen Verspätung zu starten.

Der Vorstand hatte für den Saisonstart einige Aufgaben erhalten. Es musste ein Schutzkonzept erarbeitet werden, die Hygienemassnahmen definiert und ein Platz-reservationssystem mit Contact Tracing eingeführt werden. Zu Beginn der Saison galten zahlreiche Einschränkungen, an welche sich unsere Mitglieder zum Glück vorbildlich gehalten haben. Als sich die COVID-19 Situation weiter entspannte, durften wir im Mai fast zurück zur Normalität zurückkehren und eine schöne Saison verbringen.

Nach ausschliesslich positivem Feedback der Mitglieder hat sich der Vorstand entschieden, das GotCourts-Tool beizubehalten. Wir sind der Meinung, dass das Online-Reservationssystem unseren Mitgliedern viele Vorteile bietet.

Nach über 40 Jahren mit ähnlichem Design hat der Vorstand entschieden, den Netzroller neu layouten zu lassen und zukünftig selber zu gestalten. Wir hoffen, Euch gefällt der moderne und farbige Netzroller genau so gut wie uns!

Leider verschlechtert sich aktuell die Infektionslage wieder deutlich, und somit mussten wir den traditionellen Schlussabend absagen. Wir hoffen selbstverständlich, dass sich die Lage über Winter entspannt, und dass wir in 2021 eine normale Saison durchführen dürfen.

Bleibt bitte auch beim Tennisspielen im Winter vorsichtig und gesund.

Ralph Werren



Wir bauen Traumbäder – individuell auf Sie zugeschnitten.

Mathis Sanitär GmbH

Alte Poststrasse 11
9548 Matzingen

052 376 15 53

info@mathis-sanitaer.ch
www.mathis-sanitaer.ch

Lassen Sie sich in unserer neuen
Badausstellung inspirieren.

BadeWelten 
DIE BADARCHITECTEN



Malerei

Nuck

8355 Aadorf / 9548 Matzingen
 ☎ 052 376 18 65
 www.nuck-malerei.ch



KÄGI WITTENWIL
 Kägi AG
 Hinterdorfstrasse 5
 9547 Wittenwil

KÄGI SAMMELHOF
 Sammelhof
 Heidelbergstrasse 5
 8355 Aadorf

Transporte
 Muldenservice
 Baggerarbeiten
 Kiesmaterialien
 Bauschuttrecycling
 Sammelhof

Tel 052 365 45 61 · www.kaegiag.ch · info@kaegiag.ch



Interclub Damen 30+ 1. Liga

Wir freuten uns sehr auf die neue Saison, mussten wir doch wie alle anderen genug lange warten. Das Trainingslager, welches wir im März geplant hatten, fiel leider auch ins Wasser. In diesem Jahr konnten wir mit Olga eine neue Spielerin in unserer Mannschaft begrüßen.

wieder mit 2:4 verloren ging. Diese Runde wurden wir unter unserem Wert geschlagen und hätten eigentlich mehr Punkte sammeln müssen. Zum Schluss durften wir noch bei einem Glas Prosecco feine Pizzas geniessen.

Obwohl wir nur in der 1. Liga spielen, mussten wir in der ersten Runde nach Sils/Silvaplana. Viel weiter geht es kaum... Einige Spielerinnen waren verhindert, für andere war es zu weit. Aufgrund der aufgeweichten Regeln wollten wir die Runde schon absagen. Voller Elan reisten dann aber zwei von unseren Spielerinnen und zwei Spielerinnen von Eisbahn Frauenfeld nach Sils. Das Wetter meinte es nicht gut, und es musste in St. Moritz in der Halle gespielt werden. Leider wurde die Runde mit 2:4 verloren. Trotzdem konnte ein toller Tag in schöner Umgebung und netten Gegnerinnen verbracht werden.



Unsere Damen in Action

Nach dem Freilos in der zweiten Runde, reisten wir in der dritten Runde nach Rüschlikon. Wir konnten alle gleich mit dem Einzel starten und konnten ein 2:2 erreichen. Jasmin hatte gute Chancen gegen ein R4, verlor am Schluss aber knapp. Leider verloren wir unglücklich beide Doppel, weshalb die Runde

In der dritten Runde konnten wir unser erstes Heimspiel bestreiten, und die Mannschaft von Maur begrüßen. Bis jetzt hatte Maur keinen Punkt abgegeben und wir wussten, dass es nicht einfach wird zu punkten. Leider wurden zwei Einzel knapp in Dreisätzen verloren, nur Livia konnte ihr Einzel gewinnen. In den Doppeln haben wir nicht gut gespielt und beide klar verloren. Die Runde ging somit 1:5 verloren, wir hätten mindestens 2 Punkte mehr gewinnen müssen. Das anschließende Essen war sehr lecker und auch

...für Licht & Raum



BISSEGGER SCHOCH ARCHITEKTEN AG
9548 MATZINGEN
www.bissegger-schoch.ch
Tel. 052 376 16 53, Fax 052 376 16 64



DANKO AG
Fleischhandel - Gastro-Service

Danko AG
Weiernstrasse 21
8355 Aadorf

Partyservice

Engroshandel Aadorf info@danko.ch Tel. 052 365 44 45
www.danko.ch Fax 052 365 44 46

Ihr Partner für Fleisch, Wurst und Comestibles

Meile Getränke
Ettenhausen

Bier Hauslieferdienst
Weine Gastroservice
Alkoholfreie Getränke Festanlässe

Muesch z'trinke ha,
lüt am Meile ah



info@meile-getraenke.ch www.meile-getraenke.ch

Meile Getränke GmbH Dorfstr. 30 8356 Ettenhausen
Tel. 052 365 23 07 Fax 052 365 29 59



Restaurant Breudenberg

Buure Spezialitäten
Gut bürgerliche Küche

Saal für 45 Personen / Sitzungszimmer
Idyllische Gartenwirtschaft
Wir empfehlen uns für Familien- und Firmenanlässe.

*Familie Oertle-Münzer, 9507 Stettfurt
Telefon: 052 376 11 68*

*Unsere Ruhetage:
Montag und Dienstag (Oktober – April)
nur Dienstag (Mai – September)*

Interclub Damen 30+ 1. Liga

das Zusammensitzen sehr nett. Danke an Grillmeisterin Beata.

In der letzten Runde trafen wir auf Weinfeldern. Wir hatten ein hin und her betreffend Spieldatum, so dass wir am Schluss fast noch zu wenige Spielerinnen waren. Zum Glück konnten wir nochmals auf die Unterstützung von Eva Jost fürs Doppel zählen. Nach den Einzeln stand es 2:2. In der vorigen Runden haben die Weinfelderrinnen jeweils sehr gut Doppel gespeilt, und wir wollten somit auf einen möglichst sicheren Punkt setzen. Wir haben dann das Doppel 2 sehr hoch gewonnen, das Doppel 1 leider verloren. Im Nachhinein hätten wir anders setzen müssen, aber Spass hat es auch so gemacht und wir konnten nochmals 3 Punkte verbuchen. Es war auch schön, einmal nicht nur auf die Punkte schauen zu müssen, da es keine Absteiger geben wird.



Optimismus vor der Runde gegen Maur

Trotz speziellen Umständen haben uns die Spiele riesen Spass gemacht. Wir hatten meistens tolle Gegnerinnen, einige gute Matches, und die etwas wenigeren Siege haben in diesem Jahr auch keine Rolle gespielt. Leider müssen wir im nächsten Jahr auf Julia (Wechsel zum TC Eisbahn) und Mihaela (Auswanderung nach Spanien) verzichten. Wir wünschen beiden

alles Gute und hoffen, dass wir auch im nächsten Jahr wieder eine so tolle Mannschaft zusammen haben.

Livia Werren

BÄCKEREI-KONFITOREI

Nyffenegger

Ihr Beck für diverse Party-
Brote, Brezel und Torten



Matzingen Tel. 052 376 17 51

Aadorf Tel. 052 365 40 41

Bettwiesen Tel. 079 797 87 02

Gerne bedienen wir Sie auch
am Sonntag von 8 – 11.15 Uhr

Ihr Nyffi-Beck Team

JANDL

Miele CompetenceCenter
Haushaltgeräte & Küchen

8355 Aadorf
jandl.ch



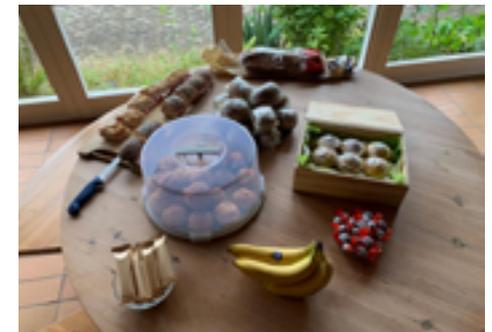
Reparatur ohne
Anfahrtpauschale in der Region.

Interclub Herren 35+ 2. Liga

Nachdem wir uns im 2019 in der 2. Liga halten konnten, wurde der Gruppen-Chat einmal mehr mit einem neuen Titel versehen: Aufstieg 2020. Wie es bereits Tradition ist, trafen wir uns im Januar 2020 in einer seit langem bestehenden Pizzeria auf eine feine Pizza und genossen das Bier und den Wein, wie auch das Dessert, welches den Kellner an den Rand eines Nervenzusammenbruches führte, weil Stephan in der Rush-hour unbedingt eine Zabaione haben wollte (welche er am Schluss auch erhielt).

Eigentlich hätte im April 2020 unser ebenfalls traditionelles Trainingsweekend stattfinden sollen (wiederum in Konstanz wie im letzten Jahr), aber aufgrund der COVID-19 Massnahmen mussten wir dieses absagen. Da auch die Interclubsaison auf den Herbst 2020 verschoben wurde, konnten wir uns nach Freigabe der Plätze Anfangs Mai 2020 dafür umso besser auf die Spiele vorbereiten. Dies gelang den meisten, nur Armin fiel verletzungsbedingt aus dem Rahmen und unser Captain (inkl. Schattencaptain) machte sich auf die Suche nach Ersatzspielern, welche in Form von Stefan Himmelberger und Michael Ries auch gefunden wurden. Da es aufgrund der veränderten Ausgangslage eigentlich nicht um viel ging (man konnte

in dieser Saison ja weder Auf- noch Absteigen) und wir genügend Spieler hatten, konnten wir ohne grosse Sorgen die Saison starten. In diesem Jahr gab es auch nur die Gruppenspiele, keine Auf-/Abstiegsrunde und keine Verschiebedaten. Wir hatten die folgenden fünf Gruppengegner: Sulgen, St. Othmar SG, Au SG (schon wieder), Vaduz und Zizers .



Der reich gedeckte Tisch

Das erste Spiel war ein Heimspiel, bei welchem wir Sulgen bei uns auf der Anlage am Samstagmorgen begrüssen durften. Am Freitagnachmittag kam die Mitteilung: wir spielen, das Wetter hält. Da der Gegner nur zu fünft anreisen sollte, machten die dieses Jahr verletzungsanfälligen Christoph und Stephan mittels Schnick Schnack Schnuck aus, wer denn spielen soll. Christoph war der grosse Sieger und

er zeigte auf dem Platz seinem Gegner auch klar die Grenzen auf. Dasselbe gelang auch Roger, Stefan und Ralph und nur Sascha gelang kein Sieg. Aufgrund des doch etwas widrigen Wetters spielten Ralph und Sascha nach dem Einzel sofort Ihr Doppel, leider mussten sie sich knapp in zwei Sätzen geschlagen geben. Das zweite Doppel konnte aufgrund des dann einsetzenden Regens leider nicht mehr gespielt werden, so dass es zu einem

4:2 Sieg für uns kam. Da unser Captain sich in den Mengen etwas vertan hatte, konnte man unsere Gastfreundschaft in Bezug auf die Essensmengen als sehr zuvorkommend bezeichnen, so dass es für die zahlreich erschienenen Spielerfamilien (wir hatten wohl schon lange nicht mehr so viele Kinder auf der Anlage) auch genügend zu Essen hatte. Wir genossen die feinen Speisen und liessen den Tag gemütlich ausklingen.

Von der Diagnose bis zum Medikament.

Wir sind für Sie da.



Das Kompetenzzentrum rund um Ihre Gesundheit.

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 08.00–20.00 Uhr
Samstag: 08.00–18.00 Uhr

Passage Apotheke AG, Bahnhofplatz 72, 8501 Frauenfeld
Tel. +41 52 720 80 90, passageapotheke@ovan.ch, www.passageapotheke.ch

Unser zweites Spiel führte uns nach St. Othmar in St. Gallen. Als wir auf der Anlage eintrafen, waren erst zwei Gegner anwesend, aber pünktlich um 09.00 Uhr hielt der gegnerische Captain seine einstudierte Rede und schickte uns bei gutem Wetter auf die Plätze. Heute zum ersten Mal dabei war auch der als Nr. 2 gesetzte Michael. Leider brachte ihm sein erster Einsatz mit uns kein Glück und er unterlag einem Vielläufer in zwei Sätzen. Besser erging es Roger, welcher seinem Gegner keine Chance liess. Auch Stefan liess seinem Gegner ab dem zweiten



Christoph beim Einzel in St. Othmar

Satz keine Chance und zeigte mehrfach seine Klasse. Leider gelang es Christoph, Stephan und Ralph nicht, ihre Matches zu gewinnen, so dass es nach den Einzeln schon 2:4 gegen uns stand. Im Doppel

zeigten Roger und Michael, was in ihnen steckte, Stefan und Sascha wie auch Ralph und Stephan konnten ihr Potenzial aber leider nicht abrufen. So endete das Auswärtsspiel mit 3:6. Da wir uns ein üppiges Buffet gewohnt sind, waren wir über das gebotene in St. Othmar etwas enttäuscht und dass es zur Bratwurst nicht einmal Senf gab, war schon allerhand...

Das Dritte Spiel konnten wir wieder zu Hause austragen und wieder einmal trafen wir auf Au SG; dies zum dritten Mal in den letzten 5 Jahren und Sie kommen immer zu uns! Auch heute hatte unser Captain für ein reichhaltiges Buffet gesorgt und es reichte wiederum für alle inkl. der Fans. Au SG hatte ihren stärksten Spieler nicht dabei und die heutige Nr. 1 machte gegen Roger gleich das erste Game, danach aber kein weiteres mehr. Christoph musste über einen nervenaufreibenden 3. Satz, welchen er leider verlor. Neu spielte heute als Nr. 3 ein weiterer Stefan in der Mannschaft; ihm gelang ein guter Einstand, machte er doch in zwei Sätzen alles klar. Unser Captain Stefan musste leider unten durch, wie auch Ralph leider nicht brillieren konnte. Stephan gelang es, seinen Gegner in zwei Sätzen zu schlagen. Somit stand es nach den Einzeln 3:3; bei den Doppeln gelang es jedoch nur Roger



Interclub Herren 35+ 2. Liga

und Stephan einen Sieg heimzufahren, die beiden anderen Doppel gingen leider verloren. Somit leider leicht verloren gegessen wir das Abendessen, inkl. Dessert und Grappa und unterhielten uns noch länger mit den angenehmen Gästen.

Nun ging es an das vierte Spiel und wir durften ins Ländle nach Vaduz reisen. Da Christoph am Donnerstag Kontakt mit einem allenfalls Corona-Infizierten hatte (es stellte sich als ein Fehlalarm heraus), musste wir auf ihn verzichten. Zum Glück hatte der Captain anfangs Saison vorausgeschaut, so dass wir trotzdem mit sechs Mitgliedern anreisen konnten. Roger spielte wie immer als Nr. 1, nur hatte er heute gegen seinen Gegner (ein Tennislehrer) keine Chance. Michael als Nr. 2 hatte heute keine Mühe mit seinem Gegner und fuhr einen Sieg ein. Jedoch verloren auch noch Stefan, Stephan, Ralph und Sascha, so dass wir mit einem 1:5 nach den Einzeln dastanden. Nun wollten wir wenigstens in den Doppeln etwas besser herauskommen, was Michael und Ralph mittels Champions Tiebreak auch gelang. Bei Stefan und Sascha sah bereits alles nach Sieg aus, da verletzte sich ein Gegner und musste WO geben (den Punkt gab es trotzdem und den nahmen wir gerne). Der Lauf

des Doppels Roger/Stephan wurde leider abgebremst, musste sie doch eine für sie herbe Niederlage hinnehmen. Immerhin wurde uns ein feines Abendessen serviert, bei welchem wir dann erfuhren, dass die Mehrheit der Gegenspieler bereits das Corona-Virus hatte. Trotzdem wurde es ein gemütlicher Abschluss des Tages.

Das letzte Spiel sollte uns nach Zizers führen. Da jedoch die Wetterlage sehr schlecht war, wurde das Spiel am Freitagnachmittag abgesagt.

So ging eine spezielle Interclub-Saison recht abrupt zu Ende; immerhin konnten wir vier der fünf Gruppenspiele durchführen und es gab keine neuen Verletzten. Wir hoffen, dass sich Armin wieder gut erholt und bei niemandem neuen Verletzungen dazukommen, so dass wir im nächsten Jahr dann hoffentlich wieder Gruppenspiele inkl. Auf-/ Abstiegsspiele durchführen können. Dies obwohl der Herbst-Modus aus Sicht des Schreibenden angenehmer war, als der Frühjahrs-Modus. Nun hoffen wir, dass alle Gesund durch den Winter kommen und wir uns im nächsten Jahr wieder auf den Plätzen messen können.

Stephan Gruber

Ihr Fachgeschäft für Milchprodukte und Käsespezialitäten



Wir empfehlen Hausgemachtes:
 Rahm, Butter, Joghurt • Dorf-Käse • Eidgenossen-Käse
 Thurgauer-Schlosskäse • Sennen-Käse • Mutschli

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Tel. 052 366 46 36, Fax 052 366 46 38, kaeserei.waengi@bluewin.ch

WARUM TUN WIR IN JEDEM FALL MEHR FÜR SIE?

WEIL GESUNDHEIT
ALLES IST 

SWICA bietet nicht nur erstklassige Versicherungslösungen, sondern ist auch ein verlässlicher Partner rund um Ihre Gesundheit. Wir sind jederzeit persönlich für Sie da.
SWICA Agentur Aadorf, Telefon 052 646 14 14, aadorf@swica.ch, swica.ch/vorteile



Ihr örtlicher
Partner. 

LANDI MATZINGEN

TOPSHOP MATZINGEN

VOLG WÄNGI

VOLG AFFELTRANGEN

VOLG THUNDORF

AGROLA TANKSTELLE
MATZINGEN / WÄNGI



Interclub Herren 45+ 1. Liga

Nachdem die Interclubspiele vom Frühling aus bekannten Gründen abgesagt werden mussten, entschlossen wir uns gemeinsam am Interclub im September teilzunehmen. Trotz der Tatsache, dass man in diesem Jahr nicht ab- und aufsteigen konnten, gingen wir seriös an die Sache ran. Mit Urs Wyss (R6) konnten wir noch einen starken Spieler verpflichten.

1. Spiel Dietlikon 2 – Wängi 2:4

Für das 1. Spiel in Dietlikon konnten wir leider nur mit 4 Spielern antreten. Mich hatte es im Rücken erwischt und ich musste für alle Spiele absagen. Trotz dieser Tatsache lief es uns gut und wir führten nach den 4 Einzeln mit 3:1. Im Doppel stellten wir taktisch auf und nahmen unser Topdoppel Brama/Müller auseinander und so konnten wir das Doppel 2 gewinnen. Das Endresultat hiess 4:2 für uns. Zusätzlich wurden wir noch fürstlich gepflegt. Damit hatten wir einen guten Start hingelegt.

2. Spiel Wängi – Bad Ragaz 0:0

Das Spiel wurde wegen schlechten Wetter abgesagt.

3. Spiel UBS ZH – Wängi 5:2

In diesem Spiel mussten wir nach Zürich reisen. Aufgrund der bisher gespielten Partien wussten wir, dass sie die stärkste Mannschaft waren. Leider konnten wir von den 5 Einzeln nur eines gewinnen. Besonders ärgerlich war die Niederlage von Wolfgang. Er hatte im 2. Satz 2 Matchbälle vergeben und verlor noch das Spiel. Im Doppel 2 gelang es uns ähnlich wie in Dietlikon ein Topspiel abzuliefern und es klar zu gewinnen. Das Endresultat hiess 2:5.

4. Spiel Wängi – Oberglatt 0:0

Das Spiel wurde wegen schlechtem Wetter abgesagt.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr und wünschen uns eine gute Interclubsaison, die im normalen Rahmen gespielt werden kann.


Marcel Seethaler

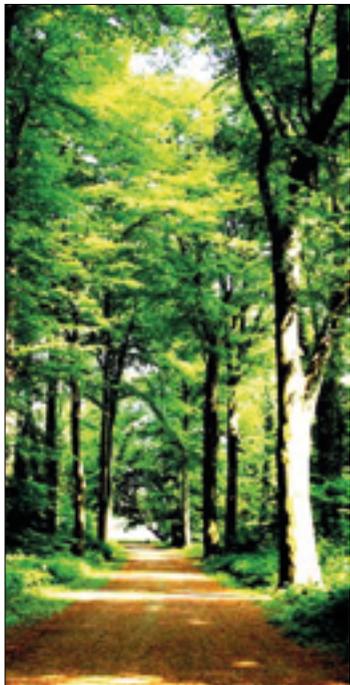
Gasthof Linde Wängi



Der Treffpunkt:

Wo Genuss und Gastfreundschaft hochgeschrieben werden!

*Margrit und Peter Giger-Keller
Tel. 052 378 12 15 | Fax 052 378 23 44*



Fried  Wald®

www.friedwald.ch



Interclub Herren 65+ 3. Liga

Was für ein Interclub Jahr war das? Wechsel in die Kategorie 65+, kein Trainingslager, Lockdown, kann überhaupt gespielt werden? Corona oder COVID-19 lässt grüssen.

Nachdem unser Trainingslager im Südtirol aus bekannten Gründen nicht durchgeführt werden konnte, einigten wir uns auf ein intensiveres Training zu Hause. 2 Mal pro Woche war die Devise. Und ab Mitte Mai erschienen die Meisten von uns jeweils Montags und Mittwochs auf dem Platz. Aus dem anfänglich gewohnten Doppel wurden nach und nach richtige Trainingssessions, die uns von unserem Trainer Jan ohne Altersrücksicht aufgebremst wurden. Auch wenn die Erfolge sich in (sehr) kleinen Schritten allmählich einstellten, gingen wir doch mit gemischten Gefühlen in die Wettkämpfe. Unser Nachteil war, dass einige unserer ausgewiesenen guten Einzelspieler gesundheitlich angeschlagen waren. So wurde die aktuelle Aufstellung an den jeweiligen Spieltagen ad hoc bestimmt.

Schön bei der 65+ Kategorie war, dass die Spiele nicht mehr an vorgeschriebenen Daten, sondern während einem Zeitrahmen gespielt werden mussten. Das hiess, dass die Matches nach gegenseitig-

er Absprache mit dem Gegner unter der Woche stattfinden konnten.

Am 26. August ging es los mit dem Auswärtsspiel in Herisau. Hier kämpften wir ausser mit dem Gegner auch mit einem heimtückischen Seitenwind vom Föhn verstärkt, der so manchen Ball unberechenbar machte. Offenbar waren sich die Einheimischen dies gewöhnt und von den vorgeschriebenen 4 Einzel und 2 Doppel konnten wir nur 2 Punkte holen.



Doppel bei schönem Wetter

Das erste Heimspiel wurde gegen Balgach gespielt. Trotz Heimvorteil konnten auch hier nur 2 Punkte realisiert werden.

Dann mussten wir nach Egnach. Eine starke gegnerische Mannschaft liess uns nur einen Punkt mitnehmen. Herrliche

Anlage, schönes Wetter aber ein enttäuschendes Resultat.

Die letzten 2 Spiele konnten wir zu Hause bestreiten. Zuerst kam Degenau zu Besuch. Resultatmässig war dies unser diesjähriges Highlight, konnten wir doch ganze 4 Punkte auf unser Konto buchen. Leider war unsere Nr. 1 gesundheitsbedingt geschwächt, sonst wäre es noch besser gekommen. Zum Schluss ging



Gemütliches Zusammensitzen mit Gegnern

es noch gegen Weinfeld. Ausser 1 Punkt war gegen diesen Gegner, die nur zu viert gekommen sind, leider nichts zu holen. Das Endresultat: Rang 5 in unserer 6-Gruppe. Damit erfüllten wir wieder die Vorgabe unseres Sponsors Ueli Sauter von Friedwald, nicht aufzusteigen bei weitem.

Fazit: Es gibt noch viel Potential gegen oben. Eine leichte Verbesserung bei der Technik war festzustellen und mit etwas mehr Training und guten Willen könnten wir uns sicher noch um mehrere Positionen verbessern. Hauptsache ist jedoch, dass wir die Spiele fair und in guter kameradschaftlicher Atmosphäre und ohne schwerwiegende Verletzungen hinter uns gebracht haben. Zuletzt möchte ich noch die tatkräftige Unterstützung unserer Ehefrauen bzw. Lebenspartnerinnen während unseren Heimspielen erwähnen. Wir wissen, dass dies nicht selbstverständlich ist und schätzen umso mehr den selbstlosen Einsatz dieser Damen. Im Namen des Teams: herzlichen Dank!

Klaus Schul

**Wenn's schön und troche wötsch ha,
dänk dra, lüt schnell de Rohbau a!**



- Bauabdichtungen
- Balkonsanierungen
- Tiefgaragensanierungen
- Beschichtungen

Rohbau GmbH
Weiernstrasse 27
8355 Aadorf
Tel. 052 366 55 99
Fax 052 366 55 92
info@rohbau-suisse.ch



**Sturzi's
Party-Service**

Ob zu Hause, in Ihrem Garten oder im Wald -
wir kochen für Ihre Gäste!



Volg Metzgerei Dussnang 071 977 24 35
Metzgerei Sturzenegger Wängi 052 366 44 93

www.sturzis-party-service.ch



Juniororen

Juniororenturnier

Dieses Jahr führten wir zum 1. Mal ein internes Juniororenturnier durch. Es fand am Nachmittag des letzten Samstags der Sommerferien statt. Die Juniorinnen und Juniororen konnten dabei in verschiedenen Spielformen gegeneinander antreten. Trotz dem etwas sehr warmen Wetters hatten die Kinder viel Spass und es gab einige sehr knappe und spannende Matches.

Beim anschliessenden Grill-Abend hatten wir die Möglichkeit einige der Eltern etwas besser kennenzulernen, und evt. auch einige für Tennis zu begeistern :-)

Juniororentraining

Auch das Juniororentraining blieb nicht ganz von Corona verschont. Zum Glück

konnten wir mit zwei Wochen Verspätung dann doch starten. Wir hatten anfangs Saison dann recht viel Glück mit dem Wetter. Sacha und ich leiteten die Trainings, die immer freitags stattfanden, abwechselungsweise. Wir hatten beide grossen Spass an den Trainings, und ich denke, dass auch die Kinder Freude am Tennisspielen hatten und etwas lernen konnten.

Ich wünsche allen Juniorinnen und Juniororen einen schönen Winter und hoffe möglichst viele von euch nächsten Frühling wieder zu sehen.

Yannick Huber

parkett - laminat - spannteppich - kork - linoleum

- Eiche Landhausdielen
- Design-Vinylbeläge
- Parkett Renovationen, schleifen, siegeln

©winkler **bodenleger ag**
 qualität zu messerscharfen preisen

showroom matzingen tg

winkler bodenleger ag
 stettfurterstrasse 10

ch-9548 matzingen tg
 tel. +41 (0)52 376 16 24

www.bodenlegerag.ch



Clubmeisterschaften Einzel

Wie gewohnt wurden auch in diesem Jahr die Einzel-Clubmeisterschaften bei sehr schönem und heissem Wetter ausgetragen, und wie im letzten Jahr wurde neben der normalen Herren Einzel-Konkurrenz auch eine Ü60-Konkurrenz ausgetragen. Zusätzlich wurde nach langer Zeit auch wieder einmal eine Damen-Konkurrenz ausgetragen.

In der Herren-Konkurrenz meldeten sich 14 Spieler an und in der Ü60-Konkurrenz 6 Spieler. Cédric Huber, der Serienclubmeister aus den letzten Jahren, verzichtete auf eine Teilnahme. Dafür spielte erstmals sein Bruder Joel mit. Gespannt war man auf das Spiel der beiden Interclubkollegen Marcel Seethaler gegen Ralph Müller. Nach einem knappen 1. Satz setzte sich Ralph Müller doch noch souverän durch. Das Topspiel der 1. Runde wurde zwischen Ramon Huber und Leon Brama ausgetragen. Die beiden bekämpften sich über 2 Stunden lang. Am Schluss setzte sich der jüngere Leon Brama durch.

Im Viertelfinal stiegen die an Nr. 1 und Nr. 2 gesetzten Spieler Joel Huber und Roger Sandmeier ins Turnier ein. Beide gewannen ihre Spiele souverän. Interessant war noch das Spiel zwischen Ralph Müller und Christian Helg. In diesem Spiel setzte

sich der routiniertere Ralph Müller durch. In der Ü60-Konkurrenz gewannen Fredy Hutter und Walter Bösiger ihre Gruppenspiele problemlos und qualifizierten sich für das Finale.

Am Sonntag wurden die restlichen Spiele ausgetragen. Das Topspiel wurde erwartungsgemäss zwischen Roger Sandmeier und Yannick Huber ausgetragen. Die beiden lieferten sich fast 3 Stunden lang einen harten Kampf, der schlussendlich im Tiebreak im 3. Satz entschieden wurde. Roger Sandmeier gewann dieses Spiel und qualifizierte sich für den Final. Im Gegensatz zu ihm gewann Joel Huber den anderen Halbfinal gegen Ralph Müller locker. Im Trostturnier spielten sich die beiden Favoriten Marcel Seethaler und Ramon Huber in den Final.

Das Final der Ü60-Konkurrenz gewann Fredy Hutter. Damit revanchierte er sich für die Niederlage vor 2 Jahren. Mit einer taktischen Meisterleistung gewann Ramon Huber das Trostturnier. Jetzt fehlte nur noch das Finale der normalen Herren Konkurrenz. Leider war Roger Sandmeier nach seinem 3-Stunden-Spiel zu ermüdet, um gegen den an Nr. 1 gesetzten Joel Huber grossen Widerstand zu leisten. Joel gewann klar mit 6:0 6:0.

Clubmeisterschaften Einzel



Die stolzen Einzel-Clubmeister 2020

Bei den Damen spielten Claudia Huber, Livia Werren und Jael Schwarz Gruppenspiele. Nach einem spannenden zwischen Claudia und Livia setzte sich die R1-klassierte Jael erwartungsgemäss deutlich gegen beide durch.

Auch die diesjährige Austragung lockte viele Zuschauer aus Wängi und Matzingen an. Wir bedanken uns beim TC Wängi

für die einwandfreie Kooperation. Unser Platzwart Mäx Sandmeier war wie immer der Grillmeister und zeigte dabei, dass er nicht nur die Plätze, sondern auch den Grill im Griff hat.

- Clubmeisterin Damen: Jael Schwarz
- Clubmeister Herren: Joel Huber
- Clubmeister Herren Ü55: Jürg Moser
- Trostmeister Herren: Ramon Huber

Clubmeisterschaften Doppel

In der Herren-Doppel-Konkurrenz meldeten sich 16 Spieler an. Das ist für diese Konkurrenz eine absolute Rekordzahl. Das Damen und das Mixed Doppel mussten leider wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt werden.

Im Gegensatz zum vorherigen Wochenende war das Wetter deutlich unfreundlicher. Trotz schlechten Voraussagen entschied sich der Spielleiter, die Clubmeisterschaften durchzuführen. Kaum waren die Spieler auf dem Platz, begann es zu regnen. Nach einer kurzen Pause ging es weiter. Doch gegen den Mittag kam es nochmals stark zu regnen. Im Normalfall hätte man das Turnier abgebrochen. Doch unser Platzwart Mäx gab nicht auf.



Rosario und Fredy sind Doppel-Clubmeister



Marcel und Klaus freuen sich über den 2. Platz

Es gelang ihm tatsächlich, die Plätze wieder spielbereit zu machen. Petrus gab sich geschlagen und zauberte wieder die Sonne hervor.

Bei der Doppel-Auslosung hatten sich interessante Doppel gebildet. Besonders das Doppel Hutter/Sera war favorisiert. Auch das Doppel Eigenmann/Bösiger gehörte zu den stärksten. Die Auslosung ergab, dass genau diese beiden Doppel im Halbfinal gegeneinander spielen mussten. Hutter/Sera gewannen knapp und qualifizierten sich für den Final. In der anderen Tableauhälfte setzte sich etwas überraschend das Doppel Schällebaum/Schul durch. Besonders im Halbfinal hatten die beiden hart zu kämpfen und gewannen erst im Champions-Tiebreak.

Clubmeisterschaften Doppel

Dieses schwere Spiel zeigte im Final ihre Wirkung. Die beiden hatten keine Chance gegen die entfesselt aufspielenden Hutter/Sera und verloren klar mit 2:6 1:6.

Das Trostturnier gewannen die Herren Erwin Keller und Wolfgang Sickinger, die sich in einem spannenden Spiel mit 6:1 4:6 7:6 gegen Heinz Wanger und Hans Wilhelm durchsetzten.

Zum Abschluss kann man sagen, dass auch diese Doppelmeisterschaft ein voller Erfolg war.

- Clubmeister Herren-Doppel: Fredy Hutter & Rosario Sera
- Trostmeister Herren-Doppel: Marcel Schällebaum & Klaus Schul

Marcel Seethaler



- Schöne Räumlichkeiten für bis zu 100 Personen
- Grosse Gartenwirtschaft
- Kegelbahn
- Parkplätze
- Hotel: Dusche/WC und TV

Hotel Restaurant Schäfli, Wilerstrasse 1, 9545 Wängi (beim Bahnhof)
Tel. 052 378 12 39, info@schaefli-waengi.ch, www.schaefli-waengi.ch

BISAG

Freude am Kochen

*Küchen so
individuell wie Sie*



Alles aus einer Hand

- Beratung, Planung, Montage
- Küchen made in Switzerland
- Ausstellung mit innovativen Küchenideen
- Ihr ELBAU-Partner in der Ostschweiz

BISAG Küchenbau AG

Zürcherstrasse 79
8500 Frauenfeld
T 052 725 06 06
www.bisag.ch

Got Courts

Nach der ersten Saison mit GotCourts konnten wir ein paar interessante Statistiken abrufen:

- Es wurden weit über 1'000 Platzreservierungen getätigt.
- Platz 3 hat mit 16.29% die höchste Auslastung.
- Die 5 Spieler mit den meisten Buchungen sind Yannick Huber, Julia Bieri, Marcel Seethaler, Sacha Huber und Franz Nuck.

Obwohl wie wir finden sehr viel gespielt wurde, sind unsere Plätze im Durchschnitt weniger als 15% ausgelastet. Ich finde, dies unterstützt unseren Slogan «bei uns kann man immer spielen» ideal.

Wusstet Ihr schon, dass Ihr über GotCourts jedem Clubmitglied Nachrichten schicken könnt? Dies ist ideal für Spieler, welche neue Spielpartner suchen!

Der Vorstand

Hinweis

Die GotCourts App verlangt nach einigen Monaten, dass Ihr neu einloggt. Falls Ihr das Login vergessen habt, geht bitte auf Ralph zu und erstellt keinen neuen Account! Er kann Euren Zugang zurücksetzen und ein neues Passwort schicken.

Der Vorstand

Sponsoring

Der Tennisclub Matzingen bietet attraktive Möglichkeiten für Sponsoren!

Bandenwerbung

Ständige Sichtbarkeit während der Saison

130 CHF / Jahr pro Laufmeter,
mindestens 3 m, weiss auf dunkelgrün

Der Tennisclub Matzingen übernimmt die Kosten für die Bande bei einer Verpflichtung von min. 5 Jahren!

Inserat im Netzroller

Prominent vertreten in unserem beliebten Cluborgan mit 2 Ausgaben pro Jahr

120 CHF / Jahr für 1/4 Seite
200 CHF / Jahr für 1/2 Seite
300 CHF / Jahr für 1/1 Seite

Aufruf an alle Mitglieder

Damit wir weiterhin unseren finanziellen Verpflichtungen nachkommen können, benötigen wir unbedingt neue Aktiv- und Passivmitglieder. Auch neue Junioren / Juniorinnen sind herzlich willkommen. Alle Mitglieder sind aufgerufen, aktiv um neue Mitglieder zu werben, damit wir unseren wunderbaren «weissen Sport» weiterhin ohne schlaflose Nächte ausüben können! Herzlichen Dank für Euer Engagement

Der Vorstand

Kontaktdaten

Vorstand

Präsident	Werren Ralph	Bucheggstrasse 10	9506 Lommis	079 836 55 37	ralph.werren@gmail.com
Vizepräsident	Seethaler Marcel	Lauchefeld 4	9548 Matzingen	079 709 63 70	marcel.seethaler@gmail.com
Aktuarin	Eberhart Angela	Heimstrasse 25	8500 Frauenfeld	079 713 70 19	angi7986@hotmail.com
Kassierin	Grob Jasmin	Gasse 9b	8555 Müllheim	079 359 78 57	jasmin.grob@raiffeisen.ch
Marketing	Werren Livia	Bucheggstrasse 10	9506 Lommis	079 263 73 56	livia.werren@gmail.com
Spielleiter	Seethaler Marcel	Lauchefeld 4	9548 Matzingen	079 709 63 70	marcel.seethaler@gmail.com
Juniorenleiter	Huber Yannick	Sonneggstrasse 4	8006 Zürich	079 825 53 04	yh95@gmx.ch
Materialverwalter	Sandmeier Mäx	Büntweg 4	9545 Wängi	079 797 04 25	max.sandmeier@gmx.ch
Junioren-Training	Huber Yannick	Sonneggstrasse 4	8006 Zürich	079 825 53 04	yh95@gmx.ch
Reinigungsfrau	Yvonne da Silva Pereira	Dorfstrasse 5a	9556 Zezikon	071 917 13 29	

Tennisclub Matzingen

Platzanlage Wyde	Postfach	9548 Matzingen	to-matzingen.ch	info@tc-matzingen.ch
------------------	----------	----------------	-----------------	----------------------

P.P.

9548 Matzingen

DIE POST 